

Bedienungsanleitung Stühle

1. Die richtige Entscheidung

Sie haben sich für ein hochwertiges Erzeugnis mit einem besonders langfristigen Werterhalt entschieden - für einen OLYMP-Stuhl. Jeder OLYMP-Bedienstuhl wird mit größter Sorgfalt von qualifizierten Mitarbeitern in modernsten Fertigungstechniken hergestellt. Ein lückenloses Qualitätssicherungssystem garantiert die gleichbleibend hohe Zuverlässigkeit aller OLYMP-Produkte. Dafür garantieren wir mit unserem guten Namen – seit über 100 Jahren.

2. Die Pflege

Reinigung OLYMP-Bezugsstoffe

Bei normaler Verschmutzung einfach feucht abwischen. Porentiefe Reinigungsergebnisse lassen sich mit einem handelsüblichen Mikrofasertuch erzielen. Für die Stoffqualität "Acidur T" mit textil-ähnlicher Struktur wird die Reinigung mit Mikrofasertuch besonders empfohlen.

Bei allen OLYMP-Bezugsstoffen sollten Flecken möglichst sofort entfernt werden, damit ein Einwirken in das Bezugsmaterial verhindert wird.

Anschließend mit warmem Wasser nachreinigen. Stärkere Verschmutzungen sind mit alkoholfuchtem Tuch (nicht nass) durch leichtes Abreiben zu entfernen. Fett- und ölhaltige Lederpflegemittel dürfen nicht eingesetzt werden. Ebenso wenig dürfen Lösungsmittel (z.B. Aceton) oder Reinigungsmittel mit scheuernder Wirkung verwendet werden, da diese die Oberfläche beschädigen können.

Achtung: OLYMP-Bezugsstoffe sind nicht chemisch reinigungsbeständig. Hell bezogene Stühle sind naturgemäß empfindlicher als solche in gedeckten Farben. Bei aggressiven Haarchemikalien besteht die Gefahr, dass sich Flecken auch bei sofortiger Reinigung nicht restlos entfernen lassen. Beim Einsatz entsprechender Haarfärbemittel empfehlen wir daher dringend die Verwendung der OLYMP Stuhlschoner. Auch Kleidungsstücke aus anilinfärbtem Leder oder Jeans hinterlassen unter Umständen Flecken, die nicht mehr entfernt werden können. Für derartige Schäden kann die Fa. OLYMP nicht haftbar gemacht werden.

3. Der Hydraulikstuhl

Transport

Bitte halten Sie Ihren OLYMP-Hydraulikstuhl beim Tragen immer mit einer Hand am Pumpbügel und mit der anderen am Oberteil.

Nie alleine an den Armlehnen heben! Dies könnte zu Schäden an Armlehnen oder Armauflagen führen und eventuell die Höhenverstellung des Stuhles beeinträchtigen.

Hochpumpen

Treten Sie den Pumpbügel nach unten durch, bis Sie einen leichten Widerstand spüren. Pumpen Sie dann, bis die gewünschte Sitzhöhe erreicht ist.

Absenken

Treten Sie den Pumpbügel nach unten durch - bis zum Anschlag. Die belastete Sitzfläche senkt sich ab, bis Sie loslassen.

Drehbarkeit

Bei der Komfortpumpe (Rohrdurchmesser 85 mm) ist die Drehung des Stuhloberteils feststellbar durch Anheben des Pumppedals. Zum Lösen das Pumpedal leicht nach unten drücken. Bei der Basicpumpe (Rohrdurchmesser 50 mm) ist die Drehung nicht feststellbar.

Service

Das Stuhloberteil lässt sich nicht absenken:

Wurde der Stuhl nicht sachgemäß transportiert, kann Luft in die Hydraulik eingedrungen sein. Den Stuhl in höchstmögliche Stellung pumpen und dann das Pumpedal ca. 10mal kräftig durchtreten.

Das Stuhloberteil lässt sich nicht hochpumpen: wie oben beschrieben.

Das Stuhloberteil senkt sich von selbst ab: wie oben beschrieben.

Achtung!

Arbeiten an der Mechanik und an der Hydraulikpumpe dürfen nur vom Kundendienst ausgeführt werden.

4. Der Gasfederstuhl

Die Gasfeder für die Sitzhöhen-Verstellung ist in einem stabilen Tragrohr aus Präzisionsstahl lose, d.h. jederzeit austauschbar, eingebaut. Die Gasfeder entspricht den neuesten Sicherheitsbestimmungen und ist wartungsfrei.

Achtung!

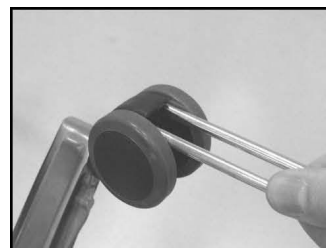
Arbeiten an der Mechanik und an den Gasfedern dürfen nur vom Kundendienst ausgeführt werden.

5. Die Rollen

Reinigung / Austausch

Zur Demontage der Rollen den Stuhl umdrehen. Bei Modellen mit Komfortpumpe muss das Pumpedal vorher festgestellt werden (Pedal bis zum Widerstand nach oben ziehen).

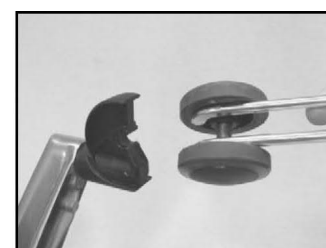
Hebelwerkzeug an der Achse der Rollen ansetzen (1) und nach oben drücken (2). Die Rollen (verbunden durch die Achse) werden dadurch vom Rollengehäuse getrennt (3). Nun können Rollen und Rollengehäuse leicht gereinigt werden. Danach Achse mit Rollen an das Rollengehäuse ansetzen und eindrücken (4), bis die Achse merklich einrastet.



(1)



(2)



(2)



(4)

6. Die Bremse

Feststellen der Bremse:

Betätigen Sie die Trittplatte von oben nach unten bis zum Anschlag. Die Bremse rastet hör- und spürbar ein.

Lösen der Bremse: Ziehen Sie die Trittplatte nach oben, bis sich die Bremse löst.

ACHTUNG: Vor dem Verschieben des Stuhles muss immer zuerst die Bremse gelöst werden!

7. Der Kopfhalter

Einführen

Klemmschieberverschluss nach links drücken. Haltestange des Kopfhalters in geöffneten Schlitz einführen, dabei seitlich Hebel des Klemmschiebers nach oben ziehen.

Senken

Seitlichen Bedienungshebel des Klemmschiebers nach oben ziehen. Kopfhalter bis in die gewünschte Position nach unten drücken. Hebel loslassen.

Heben

Kopfhalter ohne Hebelbedienung an der Führungsstange bis in die gewünschte Position nach oben ziehen.

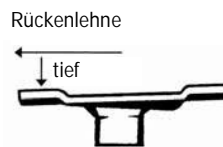
8. Die Selbstmontage

Auspacken

Bitte heben Sie das Unterteil des neuen OLYMP-Hydraulikstuhls am Pumpbügel und am Fußkreuz aus dem Transportkarton - nicht an der Trägerplatte (Dies könnte die Höhenverstellung beeinträchtigen).

Zusammenbau

OLYMP-Bedienungsstühle sind zur tief Erhöhung des Sitzkomforts um einige Grad nach hinten geneigt. Deshalb: Die Trägerplatte entsprechend montieren:



OLYMP GmbH & Co. KG, Germany
Hohenheimer Str. 91 - 97, 70184 Stuttgart
Postfach 10 36 63, 70031 Stuttgart
Telefon +49 711 2131-0
Telefax +49 711 2131-222

Stühle BDA

04-2014